
Subject: FUE Hairtransplant HAMBURG
Posted by [Novemberrain](#) on Fri, 16 Mar 2007 20:58:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich probiere es mal wieder,

weiss schon irgendwer etwas über die Klinik?

Es kann ja nicht sein, dass diese hier mit Banner und Link seit Monaten wirbt und es ausser einer durchaus gut gemachten und invormativen Webseite keine Infos gibt.

Wer ist der Arzt usw..

Wir wissen wem die Photos gehören, dieser wahrscheinlich auch den technischen Background gegeben hat und die Links zur Verfügung stellt, aber sonst gibt es kein Feedback.

Zum einem finde ich die Alternative in Hamburg richtig interessant,

anderseit, nur für die Luft wird hier niemand werben, warum gibt es keine Infos und Antworten?????????

Kann mir nicht vorstellen, dass der Zulauf so stark ist, das es auf Dauer funktionieren wird

Subject: Re: FUE Hairtransplant HAMBURG
Posted by [reinforcement](#) on Fri, 16 Mar 2007 21:14:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subject: Re: FUE Hairtransplant HAMBURG
Posted by [NW5a](#) on Sat, 17 Mar 2007 15:58:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

der war aber von hattingenhair ...

Subject: Re: FUE Hairtransplant HAMBURG
Posted by [reinforcement](#) on Sat, 17 Mar 2007 16:16:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hm verwechselt....schon editiert!

Subject: Re: FUE Hairtransplant HAMBURG

Posted by [tryout](#) on Sun, 01 Jul 2007 08:32:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hänge mich an die nie beantwortete Frage mal dran. Hat inzwischen jemand Erfahrungen mit FUE Hairtransplant in Hamburg gemacht?

Subject: Re: FUE Hairtransplant HAMBURG

Posted by [haartransplantation.de](#) on Sun, 22 Jul 2007 11:47:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es gibt weder Informationen zum Arzt noch irgendwelche Patientenberichte zu dieser Klinik. Von daher sicherlich nicht empfehlenswert

Subject: Re: FUE Hairtransplant HAMBURG

Posted by [Michael G.](#) on Sun, 22 Jul 2007 11:59:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

haartransplantation.de schrieb am Son, 22 Juli 2007 13:47Es gibt weder Informationen zum Arzt noch irgendwelche Patientenberichte zu dieser Klinik. Von daher sicherlich nicht empfehlenswert

Nisch janz rischtisch....

Frau Dr. Reuter soll dort OP`s via FUE durchführen.
Und das ganze für 5,- Euro pro Graft.

Gruss

Vito

Subject: Re: FUE Hairtransplant HAMBURG

Posted by [haartransplantation.de](#) on Sun, 22 Jul 2007 12:03:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Vito, gibt es denn Informationen zu Frau Dr. Reuter, gibt es Patientenberichte, würdest du dich dort "unter das Messer" legen?

Subject: Re: FUE Hairtransplant HAMBURG

Posted by [Michael G.](#) on Sun, 22 Jul 2007 12:20:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

haartransplantation.de schrieb am Son, 22 Juli 2007 14:03Hallo Vito, gibt es denn Informationen

zu Frau Dr. Reuter, gibt es Patientenberichte, würdest du dich dort unter das Messer legen?

Also ich kenne auch keine Patientenberichte, habe auch keine Infos zu Frau Dr.Reuter...und meine eigene OP hatte ich ja beim Dr.Keser in Ankara.

Ich weiss aber, dass dort eine Frau Dr.Reuter FUEs für 5,- Euro pro Graft setzt....
Ob die gut oder schlecht ist..??...Keine Ahnung...!

Gruss

Vito

Subject: Re: FUE Hairtransplant HAMBURG
Posted by [nightwalker](#) on Sun, 15 Nov 2009 21:35:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Hier, auf alopezie.de, haben sich – lt. meinen [Suche-]Recherchen – schon vor einigen Jahren recht häufig Leute nach der FUE-Hairtransplant GmbH in Hamburg erkundigt. Nähere Infos oder gar Patienten-Berichte blieben aber bis dato nahezu gänzlich aus – NAHEZU:

Wie man also – zumindest - lesen kann (Permalink), gibt es hier also sehr wohl einen FUE-Hairtransplant-Patienten, welcher zwar nur kurz darüber berichtet hat, mit dem Ergebnis aber ganz offenbar zufrieden war. Dieser Beitrag/Patient dürfte lediglich schnell wieder etwas untergegangen sein, zum anderen gab es hier aber auch bis dato keine weiteren Erfahrungsberichte mehr – was allerdings gar nichts zu bedeuten hat:

Nicht nur mir ist hier auf alopezie.de schon aufgefallen, dass es verhältnismäßig, wenige, zudem wenig aussagekräftige, Dokumentationen von Patienten weder hier, noch in sonstigen (ausländischen) Foren gibt, welche sich aber von TOP „FUE-Gurus“ (z.B. Dr. Jones) auf diesem Planeten haben behandeln lassen. Demzufolge kann man folgender Aussage eigentlich nur beipflichten:

tryout schrieb am Thu, 06 November 2008 16:38<snip>NW5a hat schon Recht. Wir sind angewiesen auf Kliniken, die Online-Marketing betreiben, weil wir nur deren Ergebnisse sehen. Wahrscheinlich gibt es wesentlich mehr gute Kliniken als wir denken. Aber es gibt auch definitiv mehr Metzger als wir uns das vorstellen können. Und das macht die Sache so gefährlich. ich würde kein hohes Risiko eingehen wollen. Die Sache ist zu ernst.<snip>
Quelle

Korrekt, die Sache ist zu ernst - auch in meinem Fall. Und wie heißt es doch so schön? „Nur

eine Ruine kann vom Krieg erzählen!“ – und in diesem (HT-)Kontext kann ich mich gewiss als eine solche bezeichnen. Jedenfalls, daher sollte man auch VORHER die für sich in Frage kommenden HT-Kliniken bzw. Ärzte sorgfältig und in aller Ruhe etwas genauer unter die Lupe nehmen. Somit auch gleich wieder voll und ganz zur FUE-Hairtransplant GmbH in Hamburg und somit auch wieder voll und ganz zum eigentlichen Thema dieses Threads.

Vorab-Anmerkung:

Ich habe natürlich – wie viele andere hier - ebenfalls versucht über diese Klinik mehr Infos zu erhalten – im Besonderen Infos über den konkreten Operateur. So einige (Mehr-)Infos habe ich dann auch recht schnell gefunden, festgehalten/gespeichert, sodass ich mir nunmehr dachte, warum eigentlich nicht diese gesammelten Infos, sowie auch daraus gewonnene Eindrücke, Interessenten einfach weitergeben – zudem ich diese Tage endlich mal etwas Zeit habe?

Die FUE-Hairtransplant GmbH in Hamburg

Wie schon irgendwo ein User hier im Forum gemeint hat, dass deren Seiten-Inhalte geradezu „wikipedia-reif“ wären (positiv gemeint), dem kann ich ebenso nur absolut beipflichten. Zudem würde ich persönlich noch dazu meinen, dass deren Seiten geradezu beispiellos sind: Beginnend mit fundierten Grundlagen, wie z.B. der ganzen Geschichte der HT, bis hin zum aktuellen Stand, sowie auch ein Ausblick in die HT-Zukunft, Arten von HTs, Risiken etc etc – alles kompakt und übersichtlich vorhanden.

Kurzum:

Nicht nur speziell für HT-Neueinsteiger eine gewiss empfehlenswerte HT-Info-Seite! Das würde zumindest ich meinen ...

Gegründet im Jahr 2005 (zirka nur 1 Jahr nach bsw. Prohair), werden dort also bis heute ausschließlich FUE-HTs durchgeführt. Wie erfolgreich jedoch, ist im Augenblick (Zeitpunkt dieses Postings) unbekannt. Bekannt ist lediglich, dass FUE-Hairtransplant – wie viele andere „normale“ Unternehmen auch – ebenfalls etwas in PR investieren, wie z.B. auch hier auf alopezie.de werben oder auch z.B. HIER oder auch HIER

Des Weiteren existiert im Web auch ein INTERVIEW mit der FUE-Hairtransplant GmbH, aus welchem so einige (für mich) relevante Infos hervorgehen, wie z.B. die konkrete Frage:

WER ist der Transplanteur?

Tja, und diesem Interview zufolge, wäre dies eben die leitende Ärztin dieses Unternehmens selbst, nämlich Frau Dr. med. Silja C. Reuter.

Ferner geht auch hervor, dass sie nach diversen Tätigkeiten in der plastischen Chirurgie auch die Technik der FUE u.a. (also, sowohl als auch) im Ausland erlernt hat und seither erfolgreich Patienten operieren soll. ENDE.

Ende? Nicht für mich:

Nun denn, wir haben also einen eindeutigen Namen des Transplanteurs, welchem für mich zumindest sehr wohl größtes Augenmerk (ggf. samt Team) geschenkt werden sollte, als allen anderen Schnickschnack rundherum. Auch ist die Frage nach dem Meister des Transplanteurs (wer hat es ihm/ihr beigebracht?) nicht unbedingt unwichtig usw.

Gut, wir haben in diesem Fall also einen Namen, geben diesen am besten mal bei Google ins Eingabefeld ein, und man sollte schließlich auch schnell fündig werden, wie u.a., dass Frau Dr. Silja C. Reuter

- Gründerin sowie auch Leiterin des Hanseatischen Instituts für medizinische Gutachten ist;
- die ärztliche Leitung des MVZ im Neuropsychiatrischen Zentrum in Hamburg inne hat, sowie auch die Geschäftsführerin des MVZ ist;
- Vorstands-Vorsitzende beim Verein für nervenärztliche Versorgungsforschung e.V ist.

Darüber hinaus ist Frau Dr. Silja C. Reuter

- im Aufsichtsrat der Congenics AG;
- war zwischendurch auch als med. Beraterin für die Lohfert & Lohfert AG tätig;
- und last but surely not least ist sie schließlich noch die leitende Geschäftsführerin der FUE-Hairtransplant GmbH in Hamburg.

Somit drängte sich mir zwischendurch unweigerlich die Frage (u.a.) auf, wie alt wohl die gute Dame wohl sein mag?

Zirka 31/32 Jahre (entspricht auch in etwa den Bildern – siehe unter den div. Links oben)

Wie ich darauf komme?

Na ist ja relativ einfach aus DIESEN Daten & Angaben rauszurechnen (Studienbeginn Okt. 97 = zirka 19/20 Jahre alt usw).

Wie man ebenso HIER entnehmen kann, hat Fr. Dr. Reuter zwischen 2007 und 2009 auch noch ein weiteres Studium betrieben.

Leider drängte sich mir nach all dem die gewiss nicht unberechtigte Frage auf, WANN die gute - darüber hinaus auch recht attraktive - Dame bis dato jemals die Zeit gefunden haben soll, ein paar Grafts auf eine kahle Birne zu transplantieren, geschweige denn, eine gute/solide Ausbildung (wer war ihr FUE-Meister?) im HT-Bereich zu machen?

Sorry, aber irgendwas reimt sich für mich bei all diesen obigen (selbst nachlesbaren) Angaben leider vorne und hinten nicht, bzw. von „völlig schlüssig“ kann hier im Augenblick nicht gerade die Rede sein ...

Übrigens:

Guckt mal HIER die beiden Sätze bei „Persönliches“ bzw. „Ich suche“ etwas genauer an. Entlocken euch diese beiden Sätze nicht auch irgendwie ein breites Schmunzeln? Nicht? Na dann ist ja alles gut.

Persönliches FAZIT

Frau Dr. Silja C. Reuter könnte (trotz ihres jungen Alters) durchaus eine exzellente Chirurgin sein. Wo sie allerdings (Langzeit-)Erfahrungen gesammelt haben soll, sei allerdings dahingestellt. Vielleicht hat sie aber ein gutes (erfahreneres) Team im Hintergrund, welches in der Lage ist, gute Ergebnisse zu liefern – wer weiß das alles schon.

Dennoch, mit all den bisherigen Infos, würde ich bsw. nicht unbedingt dort „Versuchskaninchen“ spielen wollen – wie erwähnt, nach allen bisherigen (spärlichen) Infos und zum gegenwärtigen Zeitpunkt, sowie auch, obwohl weit und breit auch nichts Negatives von Patienten irgendwo ausfindig zu machen wäre. Heißt somit auch im Klartext, dass die FUE-Hairtransplant GmbH genauso gut mal zu den absolut führenden FUE-Spezialisten in Deutschland in den kommenden Jahren aufsteigen könnte.

Tja, vieles ist daher möglich, wer weiß das eben schon. Ebenso gut wären aber auch div. Parts aus den einleitenden Absätzen in diesem (sorry, langem) Posting ebenso möglich ...

Grüße!

Subject: Re: FUE Hairtransplant HAMBURG
Posted by [NW5a](#) on Sun, 15 Nov 2009 22:58:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hui, das nenne ich mal Recherche. Dein Feind möchte ich nicht sein

Subject: Re: FUE Hairtransplant HAMBURG
Posted by [otto III](#) on Mon, 16 Nov 2009 20:46:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

auf der xing-Seite von der Frau Doktor Reuter steht doch, daß sie von "05/2006 - 01/2008 (1 Jahr, 9 Monate)" bei FUE- Hairtransplant war.
D.h. jetzt ist dort wohl jemand anderes im OP tätig. Vielleicht sollte man einfach mal dort anrufen!?

Subject: Re: FUE Hairtransplant HAMBURG
Posted by [nightwalker](#) on Tue, 17 Nov 2009 01:27:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

NW5a schrieb am Sun, 15 November 2009 23:58 Dein Feind möchte ich nicht sein
Ehm, wie meinst du das?

O.k. – gebe ja zu, dass man den Eindruck leicht bekommen könnte, wenn ich weitere (rauslesbare) Google-Querverbindungen im Posting erwähnt HÄTTE, wie z.B., dass sie definitiv SIE ist und sie bis zum Jahr 1997 die Max-Planck-Schule (Gymnasium) in Groß-Umstadt besucht hat, worauf sie eben noch im selben Jahr (Okt. 97) ihr Medizin-Studium dann begann und schließlich im Mai 2004 damit fertig war. Tja, und schließlich nur ein/zwei Jahre danach auch schon als FUE-Chirurgin/Spezialistin für die FUE-Hairtransplant GmbH in Hamburg tätig war.

Letzteres geht ja wohl eindeutig (zumindest) aus diesem INTERVIEW hervor. Naja, und was schließlich so die allgemein recht schnelle und steile Karriere (im Gegensatz zu Tausenden anderen Med-Absolventen) betrifft, dafür fand ich zunächst keine plausible Erklärung, sondern lediglich immer wieder einen weiteren Namen, sowie "Unterstützer" (??), welcher nahezu immer wieder unter den anderen genannten Personen bei den Links im 1. Posting auftaucht (auch bei den XING-Kontakten), interessanter Weise BEIDE Namen unter gemeinsamer (url-)Adresse sowie Telefonnummer auftauchen, offenbar unter dieser (gemeinsamen) Adresse auch ein Wohnhaus existiert, auf welches schließlich am 18. Januar 2007 ein Baum gekracht ist – hervorgerufen durch den Orkan Kyrill. Dadurch wiederum geht hervor, dass sie zum einen halt gerne ab und zu auf Spiegel Online liest, zum anderen auch über Schrecksekunden dort berichten kann. Na und so weiter und so weiter ...

Jedenfalls, wenn ich z.B. das alles noch erwähnt HÄTTE, aber nicht habe, o.k. DANN könnte man vielleicht den Eindruck kriegen. Da ich das aber nicht habe, muss ich doch sehr bitten ...

otto III schrieb am Mon, 16 November 2009 21:46
D.h. jetzt ist dort wohl jemand anderes im OP tätig.
Ui, sehr aufmerksam!

Folgendes wäre nämlich noch zu erwähnen:

Dieser eine - bis dato einzige bekannte – FUE-Hairtransplant-Patient hatte doch Folgendes geschrieben:

Joerg26 schrieb am Mon, 20 April 2009 20:07 Ich war vor 1,5 Jahren da, allerdings nur mit 500grafts FUE, war aber mit dem Ergebnis bis jetzt zufrieden (nette kompetente Ärztin, kann aber sein, dass die jetzt dort weg ist)...

Quelle

Geschrieben hatte er dies also am 20. April 09, die OP war aber schon zirka Ende 07.

Fällt euch da auch was auf?

Frau Dr. Reuter gibt auf XING an (wie otto III richtig bemerkt hat), dass sie offenbar nur bis Januar 2008 für die FUE-Hairtransplant GmbH konkret tätig war. Joerg26 spricht hier von einer netten und kompetenten Ärztin, die ihn (operativ und offenbar erfolgreich) behandelt hat. Es kann sich dabei eigentlich NUR um Frau Dr. Reuter handeln.

Was aber der Punkt ist, wie der Patient zu dem Schluss kam „kann aber sein, dass die jetzt dort weg ist“?

Tja, und wie alles aussieht, ist sie lt. ihren XING-Angaben auch tatsächlich seit Jan. 08 dort weg. Somit dieser Patient vielleicht sogar einer ihrer letzten Patienten dort war. Demzufolge vielleicht auch nie mehr jemand etwas mehr (hier auf alopezie.de) berichten konnte.

Wer operiert also wirklich seither?

@otto III hat völlig recht: Einfach mal anrufen und die Sache wäre wohl gegessen.

Da wäre noch was, was mich eigentlich bei der ganzen Sache hier irgendwie etwas wurmt: Wie ich soeben erst gelesen habe, hatte da schon jemand anderes (@Meltinpot) weit vor mir ähnliche (1.) allgem. Eindrücke. Allerdings bin ich voll der Ansicht, dass nur weil jemand noch relativ jung ist, auch gerade erst quasi ziemlich frisch von der Uni kommt, es noch lange nicht heißen muss, dass diese Person nichts am Kasten hat. Und ganz konkret möchte ich damit nur sagen, dass ich dem allerletzten Satz des letzten Posters (@Wolfsheart) im eben-dortigen Thread betreffend ergänzen, dass es im deutschsprachigen Raum in der Tat „mehr geben als nur immer Hattingen“ könnte. Und somit mit einer Frau Dr. Reuter (und jeder der namhaften

Ärzte fing mal klein an!) vielleicht sogar ein junges FUE-Naturtalent verloren wäre ...

... welcher man anfangs - für kleine aber feine OP's - vielleicht durchaus ne Chance geben könnte. Was spräche (bis jetzt) eigentlich wirklich dagegen? Prinzipiell - eigentlich nichts. Kleinere (FUE-)OPs bei ihr JA, größere vorerst eher NEIN – nur meine persönliche Meinung.

In dem Sinne, werde ich diesem Thread künftig wohl kaum noch was (allgem. Nützliches) hinzufügen können.

Grüße!

Subject: Re: FUE Hairtransplant HAMBURG
Posted by [otto III](#) on Tue, 17 Nov 2009 02:46:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo nightwalker,
ich erinnere mich dunkel, daß hier nochmal jemand über eine FUE bei den Hamburgern berichtet hat. Ich glaube, seine Narbe wurde dort aufgefüllt und er behauptete, sehr zufrieden gewesen zu sein. Ich erinnere mich deswegen, weil er irgendwo im post das Wort "Bremsscheiben" benutzte. Sowas eigenartiges blieb bei mir haften. Aber ich finde den post nicht mehr. Wenn man nach "Bremsscheiben" sucht, kommt leider nix. Wo ist der post hin? Tja, insofern kann wohl auch ich nix mehr hinzufügen.

Subject: Re: FUE Hairtransplant HAMBURG
Posted by [Wolfsheart](#) on Tue, 17 Nov 2009 06:28:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kleinere FUEs ja? Hast du dich mal erkundigt was das kostet?
Ich habe von denen ein Angebot für 300 Grafts bekommen, das lag so um die 3000€. Für den Preis bekommst du auch bei Spitzen-FUE-Docs eine Mini FUE.

Subject: Re: FUE Hairtransplant HAMBURG
Posted by [otto III](#) on Tue, 17 Nov 2009 19:19:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jetzt hab ich es doch noch gefunden. Der user hieß ht69 und sein post ist von Januar '09 (nicht '08!).

ht69 schrieb:

"also herr oberlehrer

bei der fut und nur bei der fut war meine recherche ungenügend bis schlechter, bin auf das gelaber eines "kundenberaters" von transhair(er war selber nicht betroffener, sondern nur "verkäufer") hereingefallen.

zum thema standort/ausland:

ich wäre ans ende der welt geflogen, wenn ich den eindruck gehabt hätte, dass das besser gewesen wäre,da hätte ich bestimmt nicht sparen wollen.

arbeitsweise fue hh:

fühlte mich vor der behandlung einfach absolut ehrlich beraten

am besten wird man immer durch einen selbstbetroffenen beraten.

will auf das gelaber wieviel grafts, wie dicht bla bla gar nicht erst eingehen, da du die köpfe nicht wie bremscheiben vergleichen kannst.

bin mit dem ergebnis sehr zufrieden

war auch nicht der einzige patient dort

möchte um des "friedens" willen nicht mit weiteren details

herausrücken.

will mich hier im forum nicht streiten, sondern einfach meine erfahrung weitergeben.

wenn du eine fue nicht in hamburg machen lassen möchtest, dann lass es doch einfach, geh ins ausland.

wenn es dir persönlich damit besser geht, warum nicht.

nur eine strip kann mann sich schenken, denn mit der narbe eröffnest du eine 2te baustelle.

wer sich mit anfang 20 die geheimratsecken schön dicht strippen lässt, hat bei

voranschreitendem haarausfall später vorn und hinten probleme.

jeder muss selbst entscheiden..."

Subject: Re: FUE Hairtransplant HAMBURG

Posted by [Wolfsheart](#) on Tue, 17 Nov 2009 19:59:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da muss ich garnicht suchen. Der Oberlehrer war bestimmt Tryout.

Subject: Re: FUE Hairtransplant HAMBURG

Posted by [Platte](#) on Tue, 17 Nov 2009 22:02:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Leute, hab im Mai diesen Jahres in Hamburg angerufen und den Operateur in seiner Mittagspause am Tisch beim Essen erreicht. Er hat sich trotzdem viel zeit für mich genommen und mir die FUE Methode erklärt. Hatte auch nen Termin in Hamburg ausgemacht, bin aber dann nicht hingefahren, weil ich bei der von mir benötigten Graftanzahl doch besser die FUT Methode nehme.

Wie gesagt der Mann Dr., keine Frau Dr. hat mich beraten und das sehr gut. Na ja hat eben für seine Methode getrommelt. So denn...

Subject: Re: FUE Hairtransplant HAMBURG

Posted by [nightwalker](#) on Wed, 18 Nov 2009 08:24:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo otto III!

Danke, und super dass du das Posting dieses (bisher 2.) FUE-Hairtransplant-Patienten noch gefunden hast.

Hatte selbst noch versucht dieses zu finden (mit Begriffen wie „Bremsscheiben“, später in Kombi mit „Narbe“ etc) – aber die [Suche] wollte da zunächst auch nicht recht mitspielen ...

... aber nicht mit mir, denn nunmehr hatte mich der gesamte Kontext (Thread) dieses Postings ein bisschen interessiert.

Tja, liebe User hier,

wie man also lesen kann, braucht sich aber wohl keiner wundern, dass dieser Patient nicht (mehr) mit Details rausrücken wollte.

Wie auch immer: Bei diesem FUE-Hairtransplant-Hamburg-Patienten geht leider nicht genau hervor, wer konkret ihn dort (offenbar ebenfalls erfolgreich) operiert hat. Somit kann derzeit eigentlich immer nur gesagt werden, „dass FUE-Hairtransplant-Hamburg“ tätig war.

Ich weiß jetzt zwar nicht, wie lange schon die FUE-Hairtransplant-Hamburg-Seiten im Web existieren, aber offenbar geben sie sich auf diesen bezüglich des konkreten Operators ziemlich bedeckt – vielleicht aus folgendem Grund: Gut möglich, dass diese Klinik nach wie vor erst im Aufbau ist und ein Dauer-Operator bislang noch nicht konkret feststeht.

Fest steht aber bis dato, dass bisher zumindest schon zwei zufriedene Patienten kurz berichtet haben. „Im Auge behalten“ lohnt sich also vielleicht für einige Interessenten. Und wenn die dort ihre Preis-Politik vielleicht nochmals überdenken würden – dann vielleicht erst recht. Denn wie ich schon Postings zuvor erwähnt habe, so kann es aus Patienten-Sicht so oder so nur gut sein, wenn viel mehr GUTE und erwiesenen ERFOLGREICHE Klinken zur Auswahl stehen – oder etwa nicht?

Grüße!

Subject: Re: FUE Hairtransplant HAMBURG

Posted by [Treiblig](#) on Wed, 18 Nov 2009 21:03:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielleicht müßte die Klinik mal jemand abchecken-sprich Andreas Krämer-

Subject: Re: FUE Hairtransplant HAMBURG
Posted by [Improvement](#) on Sat, 12 Dec 2009 21:32:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

nightwalker schrieb am Sun, 15 November 2009 22:35 Wo sie allerdings (Langzeit-)Erfahrungen gesammelt haben soll, sei allerdings dahingestellt.

Ich bin auch nicht sicher, ob es überhaupt vorgeschrieben ist eine Facharztbezeichnung zu haben. Eventuell reicht auch ein Studienabschluss (Staatsexamen), aber das weiss ich nicht genau.
